

Verschleißpreis 1.70 Schilling
Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol
Erscheinungsort Landeck P. b. b.



Gemeindeblatt

Mit Fernsehprogramm!

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.-. Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Für Verleger, Inhalt u. Inseratentell verantwortlich Redakteur Josef Freiberger, Landeck, Innstr.23
Druck: Tyrolia Landeck, Malsersstraße 15

Nr. 28

Landeck, den 10. Juli 1971

26. Jahrgang

Straßenverkehr, das „Sorgenkind“ des Gendarmerie-Postens Landeck

Von Postenkommandant Gend. Bez. Insp. Geiger

Kurz vor dem Beginn des Hauptsommerreiseverkehrs und der Schulferien möchte ich einige mir besonders am Herzen liegende Punkte, die in den letzten Jahren von meinen Beamten im Zuge der Verkehrsüberwachung festgestellt wurden, aufzeigen, und die Bevölkerung bitten, mitzuhelfen, daß Vorkommnisse nachstehender Art nicht mehr vorkommen, und zwar:

1. Bodenmarkierungen

Für Kraftfahrzeuge und Fahrzeuge: Unbedingt auf Parkplätzen einhalten. Dabei wohl auf das eigene Wegfahren denken, andererseits aber raumsparend vorgehen. Fremdgäste richten sich beim Parken nach den Einheimischen.

Für Fußgänger: Die Fußgänger haben, falls vorhanden, unbedingt die Gehsteige zu benutzen, ansonsten ist, sofern es zumutbar ist, am linken Straßenrand zu gehen. Dies gilt auch für Landesstraßen und Gemeindestraßen. Kleinkinder sind an der Hand zu führen, denn es wurde schon oft beobachtet, daß sie unvermutet auf die Fahrbahn springen, wenn sie nicht geführt werden. Statistiker geben hier einen traurigen Aufschluß. Weiters sind unbedingt die Schutzwege für die Straßenüberquerung zu benutzen. Hier möchte ich der Bevölkerung besonders in Erinnerung bringen, daß diese Bestimmung auch gilt, wenn der Fußgänger einen Kinderwagen schiebt oder zieht. Es kann immer wieder beobachtet werden, daß Mütter ihre Kinderwagen neben einem Gehsteig auf der Straße schieben.

2. Radfahrer:

Der § 65, Abs. 1 der StVO 1960 lautet: Der Lenker eines Fahrrades (Radfahrer) muß mindestens 12 Jahre alt

sein. Kinder unter 12 Jahren dürfen ein Fahrrad nur
a) unter Aufsicht Erwachsener oder
b) mit behördlicher Bewilligung lenken.

In beiden Fällen muß aber das vom Kind benützte Fahrrad der Größe angepaßt sein.

Die Sorgenkinder dieser Art sind hier besonders die Stadtteile Angedair und Perjen. Ich möchte den Eltern und Erziehern hier besonders in Erinnerung rufen, einzuwirken, daß die Kinder mit den Fahrrädern endlich von den Straßen verschwinden. Höfe und freie Plätze können

Aufruf zur Beflaggung!

Zum dreizehnten Mal findet in Landeck das Bezirksmusikfest statt. Die Stadtmusikkapelle hat keine Mühen gescheut, um diesem Fest zu einem musikalischen Erfolg zu verhelfen.

Als Bürgermeister der Stadt bitte ich alle Hausbesitzer von Landeck, insbesondere jene der Malsersstraße, der Maisengasse, des Marktplatzes, des Schulhausplatzes und des Schloßweges, ihre Häuser vom

Freitag, den 9. Juli, bis einschließlich

Sonntag, den 11. Juli, abends,

zu beflaggen, um damit diesem Bezirksmusikfest einen schönen äußeren Rahmen zu geben.

Anton Braun, Bürgermeister



**Dein Geld
in gute Hände,**

in die guten Hände deiner Bank, der



SPAR-U. VORSCHUSSKASSE

für den Bezirk Landeck r. G. m. b. H.

natürlich benützt werden, nur müssen die Kinder, wenn sie die Straße mit dem Fahrrad überqueren, absteigen. Zu Punkt b) ‚behördliche Bewilligung‘ möchte ich anführen, daß diese Bestimmung nur ab dem vollendeten 10. Lebensjahr möglich ist, und zwar heißt es im Pkt. (2) des § 65 der StVO 1960, daß der gesetzliche Vertreter des Kindes die Bewilligung bei der Behörde (Bezirkshauptmannschaft) zu beantragen hat. Die Behörde stellt dann, wenn das Kind die entsprechende Eignung zum Radfahren besitzt — bis jetzt ist mir noch kein Kind untergekommen, das diese Eignung nicht erreicht hätte — die Bescheinigung aus.

Von den Radfahrbestimmungen sind jedoch 3 Punkte besonders hervorzuheben.

Mit dem Fahrrad darf auf Gehsteigen nicht gefahren werden; auch das Schieben von Fahrrädern auf Gehsteigen ist verboten. Weiters ist das Nebeneinanderfahren mit Fahrrädern — ausgenommen Radwege — verboten. Ferner dürfen in Einbahnstraßen — es betrifft hier unseren gesamten Kreisverkehr im Stadtgebiet Landeck — Fahrräder entgegen der Fahrtrichtung der Einbahnstraße geschoben werden. Zwei diesbezügliche Ausnahmen gibt es in Landeck, und zwar für die Maisengasse und für das Neue Straßl, und es ist dies auch durch Zusatztafeln bei den entsprechenden Verkehrszeichen angekündigt. Es sei hier besonders erwähnt, daß diese letzten Bestimmungen seit dem Inkrafttreten des KFG 1967 für Motorräder nicht mehr gilt, weil diese Fahrzeuge mit dem Gesetz als Kraftfahrzeuge eingestuft wurden.

Spiele auf öffentlichen Straßen ist verboten. Spiele auf Gehsteigen oder Gehwegen und deren Befahren mit Rollschuhen und ähnlichen Bewegungsmitteln (Roller, Dreiräder usw.) sind erlaubt, jedoch unter Aufsicht einer erwachsenen Person.

Lenker von Motorfahrrädern

Immer wieder wird beobachtet, daß Lenker von Motorfahrrädern, das jetzt angeführte gilt übrigens für alle einspurigen Kraftfahrzeuge und Fahrzeuge, wie Fahrräder, Motorräder und Motorroller, auf Straßen links, auf der Überholspur, fahren. Dies gilt auch für den Kreisverkehr in Landeck - Einbahnstraße - und es wird hier eindringlich darauf hingewiesen, daß es den Lenkern der vorgeführten einspurigen Fahrzeuge verboten ist, auf der linken Fahrbahnseite zu fahren. Sie haben sich vielmehr, sobald es möglich ist, rechts einzuordnen, am rechten Fahrbahnrand zu fahren und dürfen sich erst ab den Einbiegepeilen gegebenenfalls links einordnen.

Weiters sei jedem Mopedlenker die Bestimmung über das Mopedfahrverbot im Stadtgebiet von 21.00 bis 6.00 Uhr in Erinnerung gebracht. Ausgenommen von diesem Verbot sind solche Personen, die eine Ausnahmegenehmigung von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft besitzen oder die die Stadt nur durchfahren, also nicht in Landeck wohnhaft sind.

Bei dieser Gelegenheit werden auch alle Mopedbesitzer darauf aufmerksam gemacht, daß gemäß § 132 KFG 1967, Abs. 3 alle vor dem 1. Jänner 1968 zugelassenen Motorfahrräder, die bisher, wenn sie zu diesem Zeitpunkte den damaligen Vorschriften entsprachen, als zum Verkehr zugelassen galten, ab 1. Juli 1971 genauso wie die nach dem 1. Jänner 1968 zugelassenen Motorfahrräder ausgestattet sein müssen. Betroffen sind dabei folgende Ausstattungsängel: Abblendlicht, Kennzeichenleuchte und Sperrvorrichtung (Lenkradsperre oder eine sonstige gegen Diebstahl wirksame Sperre, Nummernschloß usw.).

Abschließend möchte ich noch jeden Kraftfahrzeuglenker ersuchen, auch im heurigen Sommer wieder beson-

ders vorsichtig und beispielgebend zu fahren. Vor allem bitte ich, die mir am meisten am Herzen liegenden besonders gefährlichen Punkten im Raume Landeck zu beachten.

Diese Punkte sind: Postkreuzung, Ecke Haag-Maisengasse und die Perjenerbrücke. Wir alle wollen dazu beitragen, daß sich der Fremdgast in unserer Stadt wohl fühlt und vor allem, daß er sicher ist. Ich betone nochmals, daß gerade der Fremdgast versucht, es den Einheimischen nachzumachen, sei es beim Fahren oder beim Abstellen von Fahrzeugen.

Magister Hörbst zum Gedenken

Wer hat ihn nicht gekannt, unseren lieben, alten Magister Hörbst, unseren guten Josef? Der seit seiner Jugend bis ins hohe Greisenalter in der Apotheke in Landeck stand, immer freundlich, immer hilfsbereit, unermüdlich für alle da, die seine Dienste in Anspruch nahmen!

Einer Lehrerfamilie entstammend, wurde Mag. Josef Hörbst am 14. Februar 1894 in Landeck geboren. Er absolvierte nach dem Besuch der Volksschule das Gymnasium in Brixen und trat 1912 als Praktikant in die Apotheke in Landeck ein. Doch bald schon rief ihn eine andere Pflicht: Infolge der Kriegserklärung Italiens im Mai 1915 ging er als Standschütze an die Südfrent, wo er die Silberne Tapferkeitsmedaille erwarb und bis zum Kriegsende verblieb.

Nun nahm er sein Fachstudium an der Universität in Innsbruck auf, das er als Mag. pharm. beendete. Nach einer kurzen Dienstleistung in der Drogerie Handle war er seit dem 1. März 1924 in der Landecker Apotheke ohne Unterbrechung tätig.

Seine Freundlichkeit und Güte, die Ruhe die von ihm ausging, hat ihm wohl die Herzen aller gewonnen, die mit ihm in Berührung kamen. Jahrzehntelang tat er seine Pflicht, und die Wertschätzung, die ihm allgemein entgegengebracht wurde, zeigte sich so recht bei seiner Pensionierung im Jahre 1959, die im Beisein der Behörden in besonders feierlicher Weise erfolgte. Der Inhaber der Apotheke, Herr Magister Hochstöger, hat die Persönlichkeit des Verstorbenen stets hochgeschätzt und sich auch in den Monaten der Todeskrankheit als warmherziger, hilfsbereiter Freund erwiesen.

Aber auch im Ruhestand war Magister Hörbst noch für die leidenden Menschen da und hat vielen, die zu ihm kamen, mit Rat und Tat geholfen.

Nun ist nach langer, teilweise qualvoller Leidenszeit „der alte Magister“ verschieden. Still und bescheiden, wie er gelebt hatte, ist er von uns gegangen. Und mit ihm ist wohl ein Stück Alt-Landeck ins Grab gesunken.

Ruhe nun aus, Magister Josef Hörbst, von den Mühsalen deines Erdenlebens! Der Lohn für deine Menschenfreundlichkeit und deine Güte ist dir gewiß. G. K.

Hohes Alter

Am 14. Juli vollendet Frau Wilhelmine Kohler, Zams, Lahnbach 51, ihr 82. Lebensjahr,

am 15. Juli Frau Maria Guem, Landeck, Pax-Siedlung 17, ihr 80.,

am 16. Juli Herr Alfred Stagny, Landeck, Malserstr. 74, sein 81. und

am 18. Juli Frau Nikoline Flunger, Zams, Pfarrgasse 6, ihr 84. Lebensjahr.

Unsere herzlichste Gratulation zu den Geburtstagsfesten und unsere besten Wünsche für noch viele schöne und gesunde Jahre.

Ischgler Musikpavillon am 4. Juli 1971, seiner Bestimmung übergeben

Anlaß für die Erbauung eines Musikpavillons in der Gemeinde Ischgl war eine Empfehlung des „Kuratorium für ein schöneres Tirol“, die mehrere tausend Quadratmeter große Fläche zwischen Kirche, Pfarrhaus und Volksschule, die bis jetzt brachlag, nicht zu verbauen, sondern dem Fremdenverkehr dienlich zu machen. Die Gemeinde beschloß daraufhin in enger Zusammenarbeit mit dem Fremdenverkehrsverband einen Musikpavillon zu erstellen und das umliegende Gelände in eine großzügig angelegte Grünfläche zu verwandeln.

Ein Finanzierungsplan wurde erstellt und Architekt Ing. Walter Neuwirth mit den Planungsarbeiten beauftragt. Die Baukosten wurden für das Gebäude allein mit 250.000 Schilling beziffert, für die Grünfläche mußten 150.000 Schilling aufgebracht werden.

Am letzten Sonntag wurde dann das architektonisch sehr gut gelungene Bauwerk feierlich seiner Bestimmung übergeben. Die kirchliche Weihe nahm der Ischgler Seelsorger Franz Haider vor, für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikkapelle Ischgl, der sich in der Folge ein Kinderchor und eine Tanzgruppe anschlossen. Die Darbietungen wurden von den zahlreich erschienenen Gästen mit Begeisterung aufgenommen.

Die Festansprachen hielten der Obmann der Musikkapelle Ischgl, Josef Parth und der Obmann des Fremdenverkehrsverbandes, Xaver Zangerl, die nicht nur allen am Bau Beteiligten dankten, sondern auch zum Ausdruck brachten, daß man sowohl den Einheimischen, als auch den Gästen eine weitere Möglichkeit sinnvoller Freizeitgestaltung anbieten könne.

Jugendkapelle des Paulinums Schwaz konzertierte in Zams

Zahlreiche einheimische und ausländische Zuhörer spendeten Beifall

Wie schon im Vorjahr, hatte auch heuer wieder die Musikkapelle Zams unter Obmann Oberkofler und Kapellmeister Reheis die Jugendkapelle des Paulinums Schwaz zu einem Platzkonzert nach Zams eingeladen. Der rund 50 Personen starke Klangkörper, welcher unter der Leitung von Präfekt Toni Mitterdorfer steht, kam am vergangenen Samstag der Zimmer Einladung nach.

Das Platzkonzert war in vielfacher Hinsicht erstaunlich. So unter anderem auch von der Zuhörerzahl her. Den geräumigen Platz vor dem Musikpavillon säumte eine Menge von Einheimischen und von fremden Gästen, die nach Hunderten zu zählen war. Die Begrüßung der jungen Musikanten und der Zuhörer erfolgte durch den Präsidenten der Musikkapelle Zams Hammerle, in einer Kurzansprache stellte Präfekt Toni Mitterdorfer die Jugendkapelle vor.

Unter Stabführung eines aus Seefeld gebürtigen Paulinumschülers, der vor kurzem maturiert hatte, begann dann das Platzkonzert. Geboten wurde ein bunter Reigen österreichischer Märsche, Ouvertüren und bekannte Solostücke. Die Jugendkapelle, das muß generell festgehalten werden, weist einen erstaunlich hohen musikalischen Stand auf. Dies bezieht sich nicht nur auf die ausgewogene Instrumentalbesetzung und den exakten Einsatz, sondern vor allem auch auf das allgemein gut ausgeprägte rhythmische Mitempfinden jedes einzelnen Musikanten. Wenn mitunter auch kleine Unterlassungen registriert wurden, so mag man dies wohl dem jugendlichen Alter der Musikanten und einem angesichts der großen Zuhörerzahl durchaus begreiflichen Lampenfieber zuschreiben. Die Darbietungen wurden jedenfalls viel beklatscht, ein brausender Schlussapplaus forderte Zugaben. Nach Abschluß des Platzkonzertes

Fremdenverkehrsverband Landeck, Zams und Umgebung

Veranstaltungskalender

Freitag bis Sonntag, 9., 10. und 11. Juli:

Bezirksmusikfest der Stadtmusikkapelle Landeck in Landeck. Näheres bitte dem Inserat und den Plakaten zu entnehmen.

Dienstag, 13. Juli:

20.30 Uhr: Tiroler Heimatabend des Trachtenvereins Volkstumsgruppe Landeck im Vereinshaussaal in Landeck

Freitag, 16. Juli:

20.15 Uhr: Pavillonkonzert der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen

spielte die Big Band, die sich aus Mitgliedern der Jugendkapelle zusammensetzt, auf, so daß auch die zahlreich vertretenen Jugendlichen unter den Zuhörern voll auf ihre Kosten kamen. Es wäre erfreulich, die Jugendkapelle im nächsten Jahr wieder einmal in Zams hören zu können.

Tiefdruckseminar 1971

In diesem Sommer wird wieder ein Kurs, der sich mit verschiedenen druckgraphischen Techniken beschäftigt, abgehalten. Der Kurs beginnt Mitte August.

Kursdauer: 14 Stunden, die auf mehrere Abende aufgeteilt werden.

Anmeldung bei Gerald Nitsche, 6511 Zams, Hauptstraße 90, Tel. 9552. Der genaue Termin wird noch gesondert bekanntgegeben.

Musikkapelle Prutz und Volkstumsgruppe Landeck in Dagersheim

Mit einem Festabend wurden die Dagersheimer Musiktage eröffnet, die von der Musikkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Dagersheim veranstaltet wurden. Außer den Dagersheimer Musikvereinen „Liederkranz“ und „Harmonika-Club“ wirkten an den Veranstaltungen zehn Gastkapellen aus dem Kreis Böblingen mit. Als Gäste aus unserer Heimat nahmen die Musikkapelle Prutz und die Volkstumsgruppe Landeck an der Großveranstaltung teil. Die nachstehenden Zeilen über das Auftreten der Österreicher und über ihren Erfolg entnahmen wir der „Sindelfinger Zeitung“, welche über den Verlauf der Veranstaltung in großaufgemachten Artikeln berichtete.

Am zweiten Tag der Dagersheimer Musiktage wurden die Gäste aus Österreich im Festzelt empfangen. Bürgermeister Maier überreichte den Gästen einen Wappenteller der Gemeinde Dagersheim, wofür sich die Musikkapelle Prutz mit Erinnerungsplaketten revanchierte, die der Obmann der Kapelle, Bürgermeister Ing. Gottlieb Nigg, überreichte.

Der Tiroler Abend fand vor einem vollbesetzten Festzelt statt. Für die musikalische Umrahmung des ersten Programnteils sorgte die Musikkapelle Prutz unter ihrem Dirigenten Othmar Falch, die ihr Können nicht nur mit ihren Instrumenten bewies, sondern sich auch als Gesangsgruppe darbot. Hinzu kam noch der farbenprächtige Anblick der Tiroler Heimatrachten. In kurzen Begrüßungsreden sprachen der Vorsitzende Marquardt und der Schirmherr der Veranstaltung, Bürgermei-

Fernsehprogramm

11.7. - 17.7.

Sonntag, 11. Juli

1. Programm

- 14.30 Internationale Rotsee-Regatta
- 16.15 Die jungen Jacobiter
- 17.00 Kontakt
- 17.30 Fecht-WM, Damenflorett
- 18.10 Max, der Polizist
- 18.15 Zirkusdirektor Johnny Slate
- 19.00 Zeit im Bild
- 19.30 Sportschau
- 20.10 Christ in der Zeit
- 20.15 Neun Briefe an Berta
- 21.55 Zeit im Bild
- 22.10 Fecht-WM, Säbelmannschafts-Finale

2. Programm

- 19.00 Zeit im Bild
- 19.30 Aus der Welt, in der wir leben
- 20.00 Schach, das königliche Spiel
- 20.15 Es muß nicht immer Schläger sein
- 21.50 Telereprisen

Montag, 12. Juli

1. Programm

- 16.00 Tour de France
- 17.30 Fecht-WM
- 18.00 Wissen - aktuell
- 18.25 Max, der Polizist
- 18.30 Österreich-Bild mit Südtirol
- 18.50 Silents please, Old San Francisco
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.15 Sportübertragung
- 21.45 Bonanza, Little Joe muß sich bewähren
- 22.35 Zeit im Bild
- 22.50 Fecht-WM, Degen-Einzelfinale

2. Programm

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Ohne Liebe geht es nicht
- 21.45 Telereprisen

Dienstag, 13. Juli

1. Programm

- 16.45 Tour de France
- 18.00 Fecht-WM, Degen-Einzelfinale
- 18.25 Max, der Polizist
- 18.30 Kultur - aktuell
- 18.50 Dezernat M, Kriminalfilm
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.15 Sei schön und halt den Mund, Spielfilm

21.55 Zeit im Bild

2. Programm

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Warum ist Frau B. glücklich?
- 21.00 Vier Hände spielen Klavier
- 21.30 Telereprisen

Mittwoch, 14. Juli

1. Programm

- 11.00 Ohne Liebe geht es nicht
- 15.45 Tour de France
- 17.00 Die Verwechslung
- 17.40 Das kleine Sport-Abc
- 18.00 Teletest
- 18.25 Max, der Polizist
- 18.30 Österreich-Bild
- 18.45 Belangsendung der SPÖ
- 18.50 Fernsehküche: Pasta asciutta
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.15 Die letzten Indianer in Cayenne Bericht von Heinrich Harrer
- 21.00 In eigener Sache
- 22.15 Zeit im Bild
- 22.30 Tour de France

2. Programm

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Roter Mohn, Unterhaltungsfilm
- 21.50 Telereprisen

Donnerstag, 15. Juli

1. Programm

- 17.10 Tour de France
- 18.25 Max, der Polizist
- 18.30 Sportmosaik
- 18.50 Stan Laurel und Oliver Hardy
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.15 Hugo in Ängsten, Löwingerbühne
- 21.45 Zeit im Bild
- 22.00 Fecht-WM, Damenflorett

2. Programm

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Die Schlucht, Fernsehspiel aus England, Deutsche Untertitel
- 21.30 Telereprisen

Freitag, 16. Juli

1. Programm

- 11.00 Roter Mohn
- 18.00 Fecht-WM, Zusammenfassung

- 18.25 Max, der Polizist
- 18.30 Österreich-Bild
- 18.46 Belangsendung der Bundeswirtschaftskammer
- 18.50 Wohin der Wind uns weht, die sieben Wunder Persiens
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.15 Schlagzeilen über einen Mord, Fernsehspiel
- 21.15 Das Zeitgeschehen
- 22.15 Fecht-WM, Degen-Mannschaftsfinale
- 23.15 Zeit im Bild
- 23.30 Frohes Wochenende
- 23.35 Tour de France

2. Programm

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 Frohes Wochenende
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Don Carlos, Dichtung und Wirklichkeit
- 21.15 Hinter den Mauern des Grauens, Horrorfilm
- 22.35 Telereprisen

Samstag, 17. Juli

1. Programm

- 14.30 Schwimmturnier der Nationen
- 16.00 Die große Blechlawine - Heute auf Europas Straßen
- 17.05 Das kleine Haus
- 17.30 Das neugierige Mäuslein
- 17.35 Insel im Meer, Jugendfilm
- 18.00 Wochenmagazin
- 18.25 Max, der Polizist
- 18.30 Kultur - aktuell
- 18.50 Guten Abend am Samstag... sagt Heinz Conrads
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.06 Sport
- 20.15 Der bunte Wagen, Revue
- 21.25 Sportjournal
- 21.55 Zeit im Bild
- 22.10 Gute Reise, Internationales Urlaubswetter
- 22.15 Herrin der toten Stadt, Wildwetter

2. Programm

- 18.30 Das Zeitgeschehen
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 Gute Reise, Internationales Urlaubswetter
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell
- 20.15 Don Carlos, Burgtheaterverfilmung des Schauspiels
- 21.50 Telereprisen

Auf alle Fälle

Feinstrumpfhose	9.80	Feinstrumpfh. m. Zw.	12.50
Doppelpackung	19.—	Doppelpackung	24.—
Stretch BH	69.—	Miederslip-Höschen	16.50
Baumwollgarnitur	29.50	Perlon-Unterkleid	ab 39.—

Gazelle

bei Alois Traxl - GAZELLE - Landeck

ste Maier. Beide wiesen auf die nunmehr zwölfjährige Freundschaft hin, die Dagersheim mit Prutz verbindet. Den Hauptteil des Programms bestritt die Volkstumsgruppe Landeck unter Heinrich Unterhuber. Diese Allroundgruppe auf dem Gebiet ihres heimatlichen Brauchtums bot ein fast zweistündiges Programm, das seinesgleichen so schnell nicht finden wird.

Im Wechsel boten die Landecker Gesangs-, Instrumental- und Tanzvorführungen oder gar Kombinationen aus allen dreien. Das erstklassig zusammengestellte Programm steigerte sich von Darbietung zu Darbietung und riß das Publikum zu Beifallsstürmen hin. Diese Darbietungen der Volkstumsgruppe Landeck dürften kaum zu überbieten sein. Am nächsten Tag begann das Programm bereits um 10 Uhr mit einem Frühkonzert, welches die Musikkapelle Prutz im Festzelt darbot. Müßig zu sagen, daß sich die Prutzer und Landecker auch an dem großen Festumzug beteiligten und von den zahlreich erschienenen Zuschauern viel Beifall erhielten. Wieder einmal mehr haben Vereinigungen aus unserem Bezirk im Ausland für Tirol geworben. Dafür sollte man ihnen dankbar sein.

Kanalhochdruckreinigung, Grubenentleerungen

Tankreinigung

Fritz Muhr

Landeck, Perjenerweg 19, Telefon 573

Haussammlung der Tiroler Zivilinvaliden

Die Landesgruppe Tirol des Österreichischen Zivilinvalidenverbandes, führt auch wieder in der Zeit vom 1. bis 31. Juli mit Bewilligung der Tiroler Landesregierung ihre Haussammlung durch. Es ist bekannt, daß die Hilfe nach dem Tiroler Behinderten- und Pflegebeihilfengesetz allein nicht ausreicht und der Zivilinvalidenverband vielen Behinderten zusätzlich helfen muß. Mit den geringen Mitgliedsbeiträgen allein wäre es aber nicht möglich in Notfällen einzuspringen. Alle Bemühungen, das Los der Zivilinvaliden zu verbessern, erfüllen einen öffentlichen Auftrag, erfordern aber auch Mittel, die nur in Spenden und den Erlösen der jährlichen Haussammlungen gefunden werden können.

Es ergeht daher an alle Mitbürger die herzliche Bitte, das oft bittere Los der zivilen Versehrten weiter mildern zu helfen und die Bestrebungen des Österreichischen Zivilinvalidenverbandes bei dieser Sammlung zu unterstützen. Der Erlös kommt ausschließlich den Tiroler Zivilinvaliden zugute. Weist daher keinen Sammler von der Türe und gebt ihm Euer Scherflein.

Herzlichsten Dank im Voraus!

Spenden können auch bei der Tirolischen Landes-Hypothekenanstalt in Innsbruck, Meranerstr. 8, auf das Konto 66.120 eingezahlt werden.

St. Anton: Lawinenhund erhielt Ehrenurkunde

Dem zwölf Jahre alten Lawinensuchhund Blitz, Besitzer Hans Birkel, St. Anton, ist es zu verdanken, daß heuer ein Lawinenopfer, das einzige übrigens in ganz Tirol, lebend geborgen werden konnte. Wie erinnerlich, war seinerzeit ein gewaltiges Schneebrett vom Mathunjoch abgegangen und hatte die dreizehnjährige Claudia Meinhart verschüttet. Blitz hatte mit seiner unbestechlichen Nase das Kind rasch gefunden. Dieser Tage versammelten sich in St. Anton die Mitglieder der Bergrettungsstelle, um den Hund für seine bravouröse Leistung

zu ehren. Seitens der Bergrettungslandesleitung waren Sepp Isplitzer und Hans Stöckl nach St. Anton gekommen, Bürgermeister Karl Tschol nahm gleichfalls an der kleinen Feier teil, die im Café Sailer stattfand. Mittelpunkt des Interesses war verständlicherweise Blitz, dessen Besitzer man eine Ehrenurkunde überreichte. Der Lawinenhund bekam ein Festessen in Form einer beachtlich großen Portion Faschiertem.

Raiffeisenkasse St. Anton weist stolze Erfolgsbilanz aus

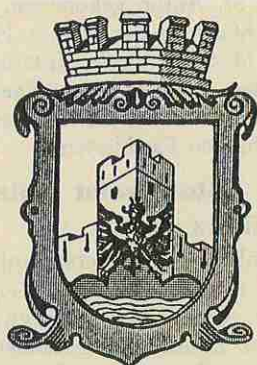
Die dieser Tage durchgeführte Jahresversammlung der Raiffeisenkasse St. Anton, die im Gasthof Löwen in St. Jakob abgehalten wurde, wies einen sehr guten Besuch auf. Obmann Josef Alber konnte Bürgermeister Karl Tschol und Direktor Norbert Mantl vom Raiffeisenverband Tirol als Ehrengäste begrüßen. Über den Geschäftsablauf erstattete Kassenleiter Dr. Herbert Dellasega Bericht. Nach seinen Angaben betrug 1970 die Summe der Ausleihungen 32.938.000.- der Einlagen 46.255.000.- Sch. Die Bilanzsumme wurde mit 60.257.000.- Schilling ausgewiesen, der Umsatz erreichte mit 992.738.000.- Schilling fast die Milliardengrenze. Der Stand der Mitglieder wurde mit rund 500 ausgewiesen. Die Entwicklung der Raiffeisenidee von einst bis zum Zeitalter der Moderne schilderte in seinem Referat Direktor Mantl, Ök. Rat Rudolf Draxl, Vorstandsmitglied, hob in seiner Ansprache die Bedeutung des Institutes für die Wirtschaft des Ortes hervor.

Leinen — Favorit des Sommers

Als die Großmutter dem Großvater errötend ihr Ja-Wort gegeben hatte, begann für die Urgroßeltern eine Zeit der Strapazen: der Urgroßvater mußte seine Geldkassette ziemlich erleichtern und die Urgroßmutter hetzte umher, um die Aussteuer, ohne die man damals ja nicht heiratete, zu vervollständigen. Star der weißen Pracht mit den handgestickten Monogrammen war das Leinen. Es erschien in Form von Bett- und Tischwäsche, von Geschirrtüchern, Unterröcken und Hemden, um nur einiges zu nennen, und die Enkelin denkt heute noch mit Dankbarkeit an diese Fürsorge, denn gar manches Tischtuch und mancher Kissenüberzug dieser Aussteuer lebt heute noch, gute 60 Jahre später.

Heute ist Leinen für den Haushalt zwar immer noch up to date, aber es hat sich auch ein anderes Gebiet erobert, das damals, Anno Schnee, noch relativ im Hintergrund stand: Sommerkleider aus Leinen gewinnen von Jahr zu Jahr mehr an Beliebtheit. Leinen ist ja auch ein idealer Sommerstoff — es hält kühl und sieht immer frisch aus. Die glatte Leinenfaser nimmt Feuchtigkeit, etwa Schweiß, zwar gut auf, trocknet aber ebenso rasch wieder. Strapazen erträgt Leinen sozusagen ohne mit der Wimper zu zucken. Es verliert nicht seine Fassung (muß daher nicht unterfüttert werden, was im Sommer ohnehin immer ein Problem ist) und rubbelt sich nicht ab.

Es hat allerdings auch einen kleinen Fehler, der jedoch durch die neuzeitliche Ausrüstung stark gemildert werden konnte: ein völlig knitterfreies Leinen gibt es nicht, auch wenn es auf dem Reklamezettel so stehen sollte. Da Leinen aber durch seine Struktur in möglichst einfacher Verarbeitung am elegantesten aussieht, sind Knitterstellen leicht wieder auszubügeln. Vermeidet man Fassonen, welche hinten eine Gehfalte haben und über Bauch und Hüften eng gearbeitet sind, kann man auch diese Gefahr umgehen. Für seitlich mit Gehschlitzen versehene glattfallende Kleider ist Leinen wie geschaffen. Eine gewisse Eintönigkeit, welche derartige Kleider aufweisen können, kann man durch die Verwendung von mehreren Farben mildern — aber immer muß in diesem Falle die Leinenart der verschiedenen Teile gleich sein! Ein weißes Kleid mit einem roten Sattel und rotem, breitem Saum, sieht



13. Bezirks- Musikfest

in Landeck

am 9., 10. u. 11. Juli 1971

Ehrenschutz: Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Walter Lunger

Freitag, 9. Juli 1971

20.00 Uhr: Festkonzert der Werkskapelle der
Metallwerke Plansee
Leitung: Rudi Posch
Anschließend **Stimmung und Tanz**
mit den „The Ponys“

Eintritt: S 20.—

Samstag, 10. Juli 1971

Wertungsspiele im Festzelt

Wertungsrichter: Prof. Otto Ulf
Andreas Bramböck
Kapellmeister

14.30 Uhr **Stadt- und Musikkapelle Landeck**
Luis Wille
1) Musica Brevis v. F. Herf
2) Dramat. Legende v. H. Altendorf

14.50 Uhr **Musikkapelle Zams**
Hubert Reheis
1) König Drosselbart v. Koester
2) Der Nöck v. F. Husadel

15.10 Uhr **Stadt- und Musikkapelle Landeck-Perjen**
Erich Delago
1) Präludium concertante v. Altendorf
2) Tarantella Toscana v. Mimmler

15.30 Uhr **Musikkapelle Prutz**
Othmar Falch
Golf v. Baratti v. Lotterer

16.00 Uhr **Konzert der Musikkapelle Zams**

17.30 Uhr **Stimmung und Unterhaltung** mit den
„Oberländern“ unter der Leitung von
Franz Singer

20.00 Uhr

Großer Unterhaltungsabend

mit der bekannten bayrischen Kapelle
„Glück auf“ aus Penzberg
Leitung: Benny Ertl

Eintritt: Festabzeichen S 20.— gültig für Samstag
und Sonntag

Sonntag, 11. Juli 1971

Wertungsspiele im Festzelt

9.00 Uhr **Musikkapelle Grins**
Robert Scherl
Musik erklingt v. Oberortner

9.20 Uhr **Musikkapelle Fließ**
Luis Lahminger
Tivoli Ouverture v. Gruner

9.40 Uhr **Musikkapelle Schönwies**
Franz Raggl
Konzert-Ouv.-Es v. Thaler

10.00 Uhr **Musikkapelle Flirsch**
Walter Herovitsch
Robin Hood v. König

10.20 Uhr **Musikkapelle St. Jakob**
Othmar Keim
1) Ouv. pastorale v. Huber
2) Paprika v. Hartwig

10.40 Uhr **Musikkapelle Kappl**
Josef Wechner
Südtiroler Land v. Thaler

11.00 Uhr **Musikkapelle Fiß**
Josef Rietzler
Musik erklingt v. Oberortner

11.20 Uhr **Musikkapelle Kaunertal**
Hugo Penz
Bella vita v. Hartwig

11.40 Uhr **Musikkapelle Nauders**
Karl Dillitz
Fanfarengrüße v. Schmid

12.00 Uhr **Musikkapelle St. Anton**
Herbert Sprenger
Robin Hood v. König

13.00 Uhr **Großer Festumzug durch die Stadt**
(Malsenstr. - Maisengasse - Festplatz)

14.00 Uhr **Festakt im Festzelt, Ehrungen**
Festkapelle: Musikkapelle St. Jakob

Anschließend bis 24 Uhr **Stimmung und Tanz** mit
den bekannten Penzbergern/Bayern

Parkmöglichkeiten: Schulhausplatz

Ort: Landeck, Marienheimplatz

ebenso gut aus, wie etwa ein weißes Kleid mit einem von den Schultern spitz bis tief unter die Taille zulaufenden eingesetzten Oberteil in schwarz oder blau.

Allerdings muß eines gesagt werden: Leinen geht beim Waschen meist ein. Es empfiehlt sich daher, das Material vor der Verarbeitung heiß zu waschen. Auch wenn mehrere Farben zusammen verwendet werden sollen, kann man es so gleich auf die Farbechtheit prüfen. Gebügelt wird Leinen in halbfeuchtem Zustand, mit sehr heißem Eisen und auf der linken Seite. co-op

„Erpresserbriefe“ im Umlauf

Die Bevölkerung Landecks wird derzeit mit einer Flut von Erpresserbriefen überschwemmt. Eine große Anzahl von Herren und Damen erhielt durch die Post Briefe, die alle den gleichen Inhalt haben. Zuerst wird eine Heiratsanzeige, die aus einer Zeitung herausgeschnitten wurde, zugestellt und wenige Tage später folgt eine Zahlungsaufforderung. Folgender Fall der Redaktion namentlich bekannt, mag diese „Erpressungen“ verdeutlichen:

„Eine junge, hübsche Dame bekam dieses Inserat:

Student, 23, gut aussehend, 174 cm, eigenes Auto, vielseitig interessiert, sportlich, sucht hübsches junges Mädchen mit guter Figur als Freundin. Auch Schülerin o. ä. angenehm. Zuschriften, wenn möglich mit Bild an“ Die oben erwähnte Dame, die diese Zuschrift als Spaß auffaßte, wurde plötzlich in Angst versetzt, denn nach wenigen Tagen bekam sie den zweiten Brief: (wörtlich)

„Für meine Bemühungen in Ihrer äußersten Angelegenheit erlaube ich mir, den Betrag von S 1500.— in Berechnung zu bringen. Reden ist Silber, Schweigen ist Gold und war seit eh und jeh meine Parole. Es ist nicht jedem gegeben, Menschen zu durchschauen. Ich bitte Sie höflich um eine rasche Erledigung, da wir abreisen und wünsche Ihnen und Ihrem Manne alles Gute!“

Beigelegt war ein Erlagschein eines Landecker Geldinstitutes, mit vollem Namen und mit der Anschrift der freundlichen „Erpresserin“, es handelt sich nämlich um eine Dame, die auf diesem recht einfachen Wege zu Geld kommen will.

Da die „Erpreßte“ nicht zahlen wollte, wer zahlt schon gerne für eine Leistung, die nicht erbracht wurde, begab sie sich zur Gendarmerie, wo sie eine Anzeige erstatten wollte. Dort erfuhr sie dann auch, daß sie nicht allein solche Briefe bekommen hätte, und daß sie mit S 1500 — recht günstig davongekommen sei, denn andere Personen hätten Zahlungsaufforderungen von S 10.000.— bekommen. Weiters wurde ihr mitgeteilt, daß sie sich keinesfalls zu ängstigen brauche, da es sich bei der Briefschreiberin um eine harmlose alte Frau handle, die keinesfalls gefährlich sei.

Die einzigen Nutznießer dieser Aktion sind bis jetzt die Post, die Briefe wurden ja per Post befördert, und die Rechtsanwälte, die sich jetzt von Klienten überflutet sehen.

Die Bevölkerung Landecks kann somit unbesorgt sein, und alle Briefe dieser Art wegwerfen.

Das Städtische Wannbad

in der Landecker Hauptschule ist vom 17. Juli bis einschließlich 14. August 1971 geschlossen.

Arbeitsamt Landeck

Gutgeführter Café-Konditoreibetrieb in Landeck sucht freundliche Büffethilfe sowie verlässliche Küchenhilfe.

Zur Beaufsichtigung von 2 Kindern in Landeck wird junges schulentlassenes Mädchen gesucht.

Weiters sind noch für folgende Kräfte Stellen zur Besetzung frei:

Verkäuferinnen (Lebensmittel, Textilien, Sportartikel, Glas-Geschirr), Köchinnen, Beiköchinnen, Kaffeeköchinnen, Zahlserverinnen, Serviererinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen. Abwascherinnen, 1 Buchhalterin.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Landeck, Tel. 05442/616, 617.

3. Platz in der Landesliga B für den Tennis-Club Landeck

Am vergangenen Sonntag, den 4. Juli 1971, fanden die Finalspiele der Tiroler Landesliga statt. Dabei spielte die 1. Mannschaft des TC-Landeck gegen ESV Innsbruck I um den 3. und 4. Platz der Landesliga B. Unsere Tennis-mannschaft war dabei krasser Außenseiter.

Umso überraschender ergab sich nach den Einzelspielen durch Siege von H. Dittrich, E. Gurschler, H. Pesjak und K. Böhm bereits eine 4:2 Führung und es waren nur noch 2 Siege aus den restlichen fünf Doppelspielen nötig um den Gesamtsieg sicherzustellen. Der routinierten Innsbrucker Mannschaft gelang es auch durch 3 Siege, denen nur 1 Sieg von Dittrich/Gurschler gegenüberstand, auf 5:5 gleichzuziehen. Im letzten Doppel gelang es Dittrich-Gurschler durch einen schwer erkämpften 3-Satz Sieg doch den Gesamtsieg sicherzustellen.

Der gesamten Mannschaft mit H. Dittrich, E. Gurschler, K. Buchensteiner, H. Pesjak, J. Somadossi und K. Böhm gebührt für ihren Einsatz ein besonderes Lob, hat doch niemand mit diesem guten Abschneiden nach dem Aufstieg in die Landesliga gerechnet.

Unsere 2. Mannschaft empfing den TC-Brixlegg I und mußte sich gegen den Tabellenführer der 6. Klasse trotz sichtbarer Leistungssteigerung mit 6:3 geschlagen geben.

Schwimmvergleichskampf in Brixlegg

Herren: TWV Landeck - Jahn Lustenau 42:33

Damen: TWV Brixlegg - Jahn Lustenau 37:39

Der TWV Landeck wurde zur Wiedereröffnung des Brixlegger Schwimmbades eingeladen und bestritt dort einen Schwimmvergleichskampf gegen Jahn Lustenau.

Die Landecker Herrenmannschaft, obwohl ohne Probst und Frizzi, konnte die durch einige Dornbirner verstärkte Mannschaft der Lustenauer eindeutig bezwingen. Gleich der erste Wettkampf brachte eine erfreuliche Überraschung für die Landecker Schwimmer. Franz Spiß konnte erstmals die 1:20-Minutengrenze im 100 m Brust-Bewerb unterbieten und erzielte mit 1:19,5 den 2. Platz vor Fredy Senn, der mit sehr guten 1:23,0 ebenfalls eine persönliche Bestmarke erzielen konnte. Über 100 m Rücken verbesserte sich sodann Hannes Senn auf 1:15,8. Wiederum seine eigene Bestzeit unterbieten konnte Franz Spiß im anschließenden Bewerb über 100 m Delphin mit 1:16,9 und konnte damit den ersten Landecker Sieg erringen. Einen Doppelsieg für Landeck gab es über 100 m Kraul. Fredy Senn drückte seine Bestmarke auf 1:03,5, mußte sich aber seinem Trainer Helmut Schmidhammer knapp geschlagen geben. Die anschließenden Staffelbewerbe über 4x50 m Lagen sahen den TWV Landeck ganz eindeutig in Front.

Lisbeth Bartl, Astrid und Karin Walser verstärkten die Brixlegger Damenmannschaft im Kampf gegen die Damen von Jahn Lustenau. Der TWV Brixlegg verlor diesen Vergleichskampf auf Grund einer Fehlauflistung - Astrid Walser wurde über 100 m Kraul von den Brixleggern nicht eingesetzt - ganz knapp. Karin Walser konnte über 100 m Delphin mit 1:26,5 eine persönliche Bestzeit für Kurzbahnen erzielen. Im allgemeinen machte

Neue Betriebszeiten Thial-Sessellift

Wochentags von 9-12 und 13-17 Uhr
Sonntag von 8-18 Uhr durchgehend

sich aber der Trainingsrückstand der Mädchen gegenüber den Burschen bemerkbar.

Die erzielten Plätze und Zeiten der Landecker:

Herren: 100 m Brust: 2. Franz Spiß 1:19,5, 3. Fredy Senn 1:23,0; 100 m Rücken: 2. Hannes Senn 1:15,8; 100 m Delphin: 1. Franz Spiß 1:16,9; 100 m Kraul: 1. Helmut Schmidhammer 1:03,2, 2. Fredy Senn 1:03,5; 4x50 m Kraul: 1. TWV Landeck (Senn F., Senn H., Spiß, Schmidhammer); 4x50 m Lagen: 1. TWV Landeck (Senn H., Spiß, Senn F., Schmidhammer).

Damen: 100 m Brust: 3. Lisbeth Bartl 1:41,4; 100 m Delphin: 1. Karin Walser 1:26,5; 100 m Kraul: 2. Astrid Walser 1:17,5 (außer Konkurrenz)



Voranzeige:

Bezirksschützenfest in Zams

30., 31. Juli und 1. August 1971



Bundesturnfest in Linz vom 14. - 18. Juli 1971

Wie uns der Turnverein Jahn Landeck mitteilte, findet in der Zeit vom 14. - 18. Juli 1971 in Linz das 4. Bundesturnfest statt. 197 Vereine aus Österreich, Deutschland, Schweiz und Chile haben bereits ihre Nennungen abgegeben, die Zahl der Teilnehmer wird über 8000 liegen.

Der Turnverein Jahn Landeck wird 30 Teilnehmer zu den Wettkämpfen nach Linz entsenden. Wenn man bedenkt, daß dieser Verein erst vor einundeinhalb Jahren wiedergegründet wurde, und somit Tirols jüngstes Mitglied des Turnbundes ist, so kann man die Vereinsarbeit nur loben, denn es wäre sonst nicht möglich gewesen, eine so starke Kampfmannschaft aufzubauen.

Die Landecker werden an den Bewerben in der weiblichen Jugend und bei den Turnern und Turnerinnen bei den Vereinswettkämpfen antreten.

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg bei den Kämpfen und werden in den nächsten Ausgaben näheres darüber berichten

Evangelischer Gottesdienst
jeden Sonntag 10.30 Uhr

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Hinweis: In den Sommerferien werktags jeweils nur eine Messe! Montag, Dienstag und Donnerstag 7.00 Uhr früh, Mittwoch, Freitag und Samstag 19.30 Uhr abends.

Sonntag, 11. Juli, 6. Sonntag nach Pfingsten — 15. im Jahreskreis: 6.30 Uhr Messe für Pfr. Josef Zotz und Prof. Albert Schiemer, 9.00 Uhr Amt für Josef Hörbst, 11.00 Uhr Messe für Nothburga und Josef Zangerl, 19.30 Uhr Messe für Jakob Huber.

Montag, 12. Juli, kirchlicher Werktag: 7.00 Uhr Messe für Josef Kraxner.

Dienstag, 13. Juli, kirchlicher Werktag: 7.00 Uhr Messe für Roman und Johanna Tilg.

Mittwoch, 14. Juli, Gedächtnis des hl. Bischofs Bonaventura, † 1274 Lyon: 19.30 Uhr Messe für Johann Spiß.

Donnerstag, 15. Juli, kirchlicher Werktag: 7.00 Uhr Messe für Frieda Rudig.

Freitag, 16. Juli, kirchlicher Werktag: 19.30 Uhr Messe für Jakob und Katharina Loretter.

Samstag, 17. Juli, Maria am Samstag: 17.00 Uhr Rosenkranz und Beichte, 19.30 Uhr Vorabendmesse für Adolf Harold.

Sonntag, 18. Juli, 7. Sonntag nach Pfingsten — 16. im Jahreskreis: 6.30 Uhr Messe für Josef Bock, 9.00 Uhr Amt für Verstorbene der Familie Auer-Hirschhuber, 11.00 Uhr Messe für Franziska Andreani, 19.30 Uhr Messe für Franz Bock.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 11. Juli: 8.30 Uhr Messe für Martha Haßlwanger; 9.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie; 10.30 Uhr Messe für Franz Achenrainer; 19.30 Uhr Jahresmesse für Stefan und Maria Knohz.

Montag, 12. Juli: 7.15 Uhr Messe für Pauline und Engelbert Zangerl; 8 Uhr Messe für Alfons Scheiber.

Dienstag, 13. Juli: 7.15 Uhr Messe für Heinrich Guem; 8 Uhr Messe für Michael Wilberger.

Mittwoch, 14. Juli: 7.15 Uhr Messe für Max Zangerl; 8 Uhr Messe für Familie Scherbaum; 19.30 Uhr Messe für Franz Habicher.

Donnerstag, 15. Juli: 7.15 Uhr Messe für Alois Holzer; 8 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Schmid.

Freitag, 16. Juli: 7.15 Uhr Messe für Karl Raggl; 8 Uhr Messe für Anna Valentini.

Samstag, 17. Juli: 7.15 Uhr Drittordensmesse für Maria Jirka; 8 Uhr Messe nach Meinung; 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse als Jahresmesse für Benvenuto Giradelli.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 11. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis: 9.00 Uhr Bet-Sing-Messe für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Lina Bögl.

Montag, 12. Juli: 6.45 Uhr Messe für die armen Seelen nach Meinung Carnot.

Achtung!
Perserteppich - Abverkauf



feinste Qualitäten, günstige Preise!

Landeck, Malserstraße 46

Dienstag, 13. Juli: 19.30 Uhr Jugendmesse für Johann und Kreszenz Pircher.

Mittwoch, 14. Juli: 6.45 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Pircher.

Donnerstag, 15. Juli: 6.45 Uhr Messe für Tobias Scheiber.

Freitag, 16. Juli, Maria vom Berge Carmel: 6.45 Uhr Messe für Anna Troll.

Samstag, 17. Juli: 6.45 Uhr Messe für Moritz Widmer, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Alois Schmid.

Wir suchen für Werkstätte und Montage:

Tischler

für unsere Aluminiumabteilung und für Montage

Bau- u. Portalschlosser

für unseren Portalbau und für Montage

Anlernkräfte

für Alu- und Portalbau bzw. Montage

Wir bieten **Höchstlöhne** - Auswärtigen sind wir bei der Beschaffung von Zimmern gerne behilflich - wir verfügen über eine Werkskantine.

Bitte setzen Sie sich mit unserem Werkmeister **Herrn Schreier** direkt in Verbindung.



Danksagung

Für die mir zuteil gewordenen Beweise der Anteilnahme anlässlich des Todes meines lieben Gatten und Vaters, Herrn

Heinrich Wanner

sage ich ein herzliches Vergeltsgott.

Mein besonderer Dank gilt den Ärzten und Schwestern des Krankenhauses Zams, unserem Dekan Hans Aichner, ebenso den Hausparteien.

Für das Gebet, die Kranz- und Blumen-spenden aufrichtigen Dank.

Maria Wanner

Ärztl. Dienst: 11. 7. 1971 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

Landeck-Zams-Plans: Dr. Walther Stettner, Landeck, Innstraße, Tel. 558, Wohnung: Zams, Tel. 248

St. Anton-Pettneu: Sprengelarzt Dr. E. Weißkopf, St. Anton, Tel. 470

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Kapli-See-Galtür-Ischgl: Dr. W. Thöni

Tierärztlicher Sonntagsdienst

11. 7.: Tzt. Franz Winkler, Landeck, Tel. 360

Stadtapotheke nur in dringenden Fällen

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/42

Nächste Mutterberatung: Montag, 12. 7., 14 - 16 Uhr

Kfz-Werkstätten - Notdienst am 10. u. 11. Juli:

Albert Falch, Zams, Hauptstraße - Telefon 810

Der Kraftfahrzeugwerkstätten-Notdienst ist an den angegebenen Tagen in der Zeit von 8-12 und 13.30-18 Uhr geöffnet.

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise der Anteilnahme die mir anlässlich des Ablebens meiner lieben Gattin, der Frau

Josefine Valle

geb. Axmann

zuteil geworden sind, danke ich recht herzlich.

Besonders danke ich P. Meinrad von der Pfarre Perjen, Herrn med. Rat Dr. Karl Fink, den hilfreichen Nachbarn und all denjenigen die meiner toten Frau das letzte Geleit gaben, für sie beteten und auch denen, die ihr Grab mit Blumen schmückten.

Landeck im Juli 1971

Paul Valle

im Namen aller Verwandten

Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir für die vielen Beweise der Anteilnahme, die uns anlässlich des Ablebens meines lieben Gatten, unseres herzenguten Vaters; Sohnes und Bruders, des Herrn

Johann Handle

Tischlermeister in Fließ

zuteil geworden sind.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Rietzler, Herrn Med. Rat Dr. Walter Frieden, den Ärzten der Krankenhäuser Zams, Natters und Innsbruck für die Betreuung meines erkrankten Mannes. Herzlich danken wir aber auch der Musikkapelle Fließ, dem Kirchenchor, den Berufskollegen des Verstorbenen und allen Freunden und Bekannten für das letzte Geleit, das sie unserem lieben Verstorbenen gaben für ihn beteten und sein Grab mit Blumen schmückten.

Fließ, im Juli 1971

Agnes Handle mit Kinder

im Namen aller Verwandten

Sparmarkt Wechner Landeck-Perjen

Bulgarische Tomaten, 1 kg S 3.90

Italienische Pfirsiche weiß, 1 kg S 7.90

Einfach
anrufen:
(05222)

21751

(Klappe 14) oder einfach vorbeikommen.

Es lohnt sich auch für Sie auf jeden Fall, einiges über uns zu wissen, über unsere Bezahlung, über unsere Sonderleistungen und über unser Arbeitsprogramm im landschaftlich schönen Tirol und Vorarlberg.

Wir suchen

ELEKTRO- INSTALLATEURE

Unterkunft können wir Ihnen beistellen.

Also - einfach anrufen.

Wir brauchen Sie!



Oesterr.
Brown Boveri-
Werke AG.
Techn. Büro Innsbruck,
Maria-Theresien-Straße 55

Füllen Sie die Lücken in ihrem Garten oder Balkon mit blühenden Begonien.

Wir bieten Ihnen in unserem Sonderangebot solange der Vorrat reicht extra starke Pflanzen in rot und weiß.

20 Stück nur S 40.—

Gärtnerei WOLF, Zams - Landeck

Raiffeisenkasse Zams-Landeck sucht
zum sofortigen Eintritt

Handels- schüler(in)

Bewerbungen bitte schriftlich.

Sekretärin mit Praxis

in selbständiger Korrespondenz und Buchhaltung wünscht interessante gutbezahlte Tätigkeit (womöglichst Landeck). Auskunft unter Tel. 05442-408

Prim. med. Rat
Dr. Thomas Irrnberger

vom 12. Juli - 26. Juli 1971 und
vom 4. Sept. - 25. Sept. 1971

im Urlaub

Wienerwald Gastlichkeit

**Täglich geöffnet
Vom Vormittag
bis in die späte Nacht
warme Küche**

**Wienerwald im Hotel Post
Tel. 383**

Lichtspiele Landeck

Die Verstoßenen aus dem Tagebuch einer Halbjungfrau

Hübsches Waisenmädchen wird von den Frauen des schwedischen Dorfes abgelehnt und sucht Geborgenheit bei angesehenen Männern. Mit: Einar Axelsson u. a.

Freitag, 9. Juli 19.45 Uhr Jv.

Die Keusche

Reicher junger Mann versucht, sich ein unerfahrenes Mädchen gefügig zu machen, ist am Ende aber der Unterlegene. Mit: Daniel Vigo, Nathali Vernie.

Samstag, 10. Juli 19.45 Uhr Jv.

Monte Carlo Rallye

Wagentypen starten von verschiedenen Punkten Europas aus zu einer Sternfahrt nach Monte Carlo. Mit: Tony Curtis, Gert Fröbe, Mireille Darc u. a.

Sonntag, 11. Juli 14 und 20 Uhr 10 J.

African Safari

Erlebnisse eines Tierfängers in Afrika, Tieraufnahmen und Erinnerungen an eine Expedition in das unerforschte Ruwenzori-Gebiet.

Dienstag, 13. Juli 19.45 Uhr 12 J.

Im Labyrinth der Sexualität

Sich wissenschaftlich gebende aufzählende Darstellung von sexuellen Anomalien. Mit: Orchidea de Santis, Franco Ressel, Susy Andersen u. a.

Mittwoch, 14. Juli 19.45 Uhr Jv.

Viva Cangaceiro

Die Entdeckung eines reichen Erdölvorkommens im Inneren Brasiliens. Mit: Thomas Millan, Ugo Paglia, Gambi Quinto, Marion Gusman u. a.

Donnerstag, 15. Juli 19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 16. Juli Jv.

**Gestatten,
das sind meine Kohlen**

VORVERKAUF:

Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr
Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

Schwarze und rote Johannisbeeren zu verkaufen.

STRASSER, Landeck, Urlichstraße 28, I. Stock

Verkaufe sehr gut erhaltenen **VW 1200**
Baujahr 1963
neue Bereifung für Sommer und Winter.

Alfons Krißmer, 6500 Landeck, Prandtauerweg 14

Welches Mädchen oder Bub möchte als

Lehrling

für den Verkauf bei PESJAK anfangen?

Rufen Sie bitte 9773!

pesjak

Klavier - Stimmen

durch Leonhard Illenberger
6830-Rankweil, Brisera 10

oder Anmeldung bei
Buchhandlung Jöchler, Landeck

Schwerhörig?

Auch Ihnen kann geholfen werden!

Unser Sprechtag durchgeführt von unserem Fachgeschäft INNSBRUCK, Maximilianstraße 5

Landeck Mittw., 14. Juli 1971, 14-17 Uhr

JOSEF SCHIEFERER
Uhren Optik, Malsersstr. 20

Kostenlose Beratung, Hörgeräte vier Wochen unverbindlich zur Probe, Hausbesuche, Krankenkassenzuschüsse.

viennatone® Hörgeräte

Verlässliche Hilfsarbeiter

zu besten Bedingungen nach
Innsbruck gesucht.

Unterkunft kann beigestellt
werden.

Anfragen unter
Tel. 05222/24781/70
Durchwahl

Dr. Hubert Eberl

Facharzt f. Lungenerkrankungen
vom 14. 7. bis einschl. 28. 7.
keine Ordination

Verlässliche Küchenhilfe

für nachmittags sucht noch

Cafe-Konditorei **Mayer,** Landeck

Neu in FLIESS

ab 1. Juli 1971

Geheiztes Schwimmbad

Parkplatz

Herrliche
Liegewiesen

Kiosk

Der
Fremdenverkehrs-
verband
ladet
freundlich
zum Besuch
ein.

Mädchen (16) sucht Lehrstelle als Konditor

Adresse in der Verwaltung des
Blattes

Zwischenkreditzusage sofort für Haus- und Grundkauf, Hausbau, Fertigstellung, Ausbau, Eigentumswohnungen, Schuldablöse. **30% Eigenmittel** werden vorfinanziert. Täglich bis 19 Uhr, Samstag 8-12 Uhr. H. Epp, 6020 Innsbruck, Adamgasse 13-15, Tel. 05222-206974

Brandmayr-Preise - niedrige Preise!

Acryl-Dekorstoffe pflegeleicht	45⁸⁰	Vorhangstoffe gemust. 120 breit 49.-, 39.-, 36.-	19⁸⁰
Vorhangstoffe uni 120 breit modisch	34⁸⁰	Dielenstores 300 brt. 250, 180, 150, 80 brt.	12⁸⁰
Rheumasteppdecke nur Chinzoerseite Wollf.	268.-	Bettgarnitur nur 1 Bettbez. u. 2 Polster	139.-
Federbetten 130x190 cm unerreicht billig nur	298.-	Halbdaunenb. 130x190 Qualitätsschlager nur	478.-
Schlafdecken 158.-, 118.- waschbar, flauschig	108.-	Federpolster 109.-, 98.- 70/80 u. 60/80 cm ab	68.-

Textil Brandmayr Landeck
Malsersstr. 24

Wir nehmen auf:

LKW-Fahrer und Raupenfahrer

Ing. Herbert Streng - Landeck
Baumeister - Telefon 528

OERTLI

den anderen einen Schritt voraus

Brenner für Öl und Gas

Gebietsvertretung: **KUBIN ELMAR**
u. Service 6500 Landeck, Lötzweg 57, Tel. 9023

Landesvertretung: **HELMUT KOTESCHOWETZ**
6020 Innsbruck, Zeughausgasse 8, Tel. 05222-22038

Formschönes +
zeitloses Design

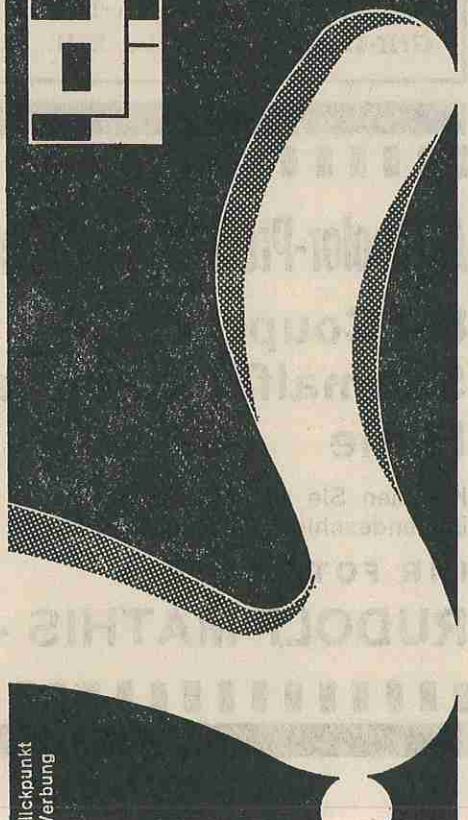
hochwertige
Qualität

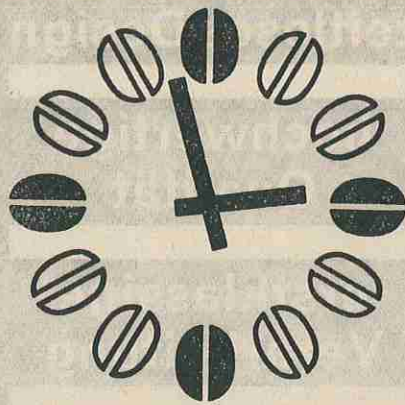
erstklassige
Verarbeitung

zeichnen Deisenberger-Möbel aus. Möbel-Kenner schätzen eben gute Möbel und wissen, daß Sie bei Möbel-Deisenberger gut beraten werden. Geschultes Fachpersonal erstellt für Sie kostenlos Einrichtungspläne und hilft Ihnen Ihr Wohnungsproblem schnellstens zu lösen!

**Möbel
Deisenberger**

6511 Zams/Tirol
Tel. 05442 / 442





immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!

Arbeitsamt Landeck, Tel. 616-617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.

Umstandsmieder,
Still-BH

SANITÄTSHAUS
WERNER 
6700 BLUDENZ TEL. 28943
BAHNHOFSTRASSE 15

Junghennen

graue Italiener, 10-12 Wochen alt, solange der Vorrat reicht, abzugeben.

Geflügelzucht Schober, Stams

Vorbereitung für Wiederholungsprüfungen in

**Englisch, Französisch,
Latein**

ab 26. Juli 1971

C. SCHIEL, Innstraße 52, Telefon 210

Nebenberufliche Tätigkeit

bieten wir (möglichst motorisierten) Damen und Herren, die an Marktforschungs-Befragungen in Haushalten und Betrieben interessiert sind. Garantiert keine Werbung und kein Verkauf, nur Interview-ertätigkeit.

Schriftliche Bewerbungen erbittet:

GfK-Institut, 1130 Wien XIII., Hietzinger Kai 97

Drogistin oder Verkäuferin

für ganztägig oder stundenweise gesucht.

Drogerie Dr. HELMUT WACHTER - LANDECK

Agfacolor-Preis Ausschreiben!

Mitmachen! Gewinnen!

850 Coupe
Schmalfilmkameras
Filme

Farbfernseher
Schlauchboot

Kommen Sie zu uns und holen Sie sich Ihren Teilnahmechein.
Einsendeschluß ist der 31. August 1971

IHR FOTOHAUS

RUDOLF MATHIS - LANDECK, TIROL



Im SBZ Landeck

wird noch eine perfekte

Lebensmittelverkäuferin

zu guten Bedingungen aufgenommen

Erschlossener Baugrund

bereits im Verbauungsplan ca. 1000 m² zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Verkaufe FIAT 1300

preisgünstig!

(ca. S 6.000.—)

Anfragen: Günther BILGERI, Landeck, Tel. 307

Probst- Reisen

**für In- und Auslands-
fahrten mit modernsten
Omnibussen.**

**Sonderpreise für alle Vereine,
Musikkapellen
Schützenkompanien
Schulen
Betriebsausflüge**

Telefon St. Anton 05446-2332

Unser Angebot

für Sommer, Urlaub, Freizeit!

JEANS

für Damen, Herren und Kinder

LEVI'S (amerik.)

LEE (amerik.)

SALIK (belg.)

RICA LEWIS (franz.)

MUSTANG (deutsch) sowie von führenden Firmen
in Österreich und Schweiz.

Prüfen Sie unser internationales Angebot!

Haus der Mode

bilgeri

Wir suchen eine

Stenotypistin

mit Praxis

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung

Fünftagewoche - Gute Bezahlung!

Werksküche vorhanden



Fremdenverkehrsbetriebe

Tel. 05442-790

wählen diese Nummer. Denn wenn noch was für die Saison fehlt, liefert pesjak die Ausstattung. Alles was ein Gastbetrieb braucht. Ob Hotel, Gasthof, Pension oder Fremdenheim. Wie z. B.: Matratzen, Drahteinsätze, Betten, Polster, Vorhänge, Stors, Hotelwäsche, Tischwäsche, Spann-teppiche, Bodenbeläge, Teppiche, Läufer, Bettumrandungen, Badevorleger usw. usw. Schauen Sie sich unser Spezialangebot an. Und prüfen Sie die pesjak-Preise. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Und wie gesagt wenn's eilt dann rufen Sie diese Nummer. Unser Kundendienst ist für Sie im ganzen Bezirk ständig unterwegs. (Selbstverständlich gratis!)

HAUS DER WOHNKULTUR

MALSERSTRASSE 66

pesjak

hat's

FISCHERSTRASSE 7

Wer inseriert wird nicht vergessen!

Die Belegschaft der Fa. Schwendinger & Fink bedankt sich für den schönen Betriebsausflug.

Kosmetik - Salon „Edith“

ab 12. 7. wieder geöffnet

Malsersstraße 44 — Telefon 807

Hotel Post Fließ

Jeden Samstag Tanz
mit den bekannten
the Four Black Shadows
von 20 Uhr bis 2 Uhr

Samstag, den 10. Juli 1971

**Eröffnungs - Spezial-
Programm**

Speziell für die Sommerzeit

1 Stange ung. Salami S 85.-
(incl.) ca. 1,05 kg (statt S 120.-)

1 Stange Mailänder Salami S 85.-
ca. 1,05 kg (statt S 120.-)

1 kg Frühstücksspeck S 38.-
mild gebraten (statt S 50.-)

1 kg Fleischwurst S 31.-
in Kränzen, gut gewürzt (statt S 36.-)

Metzgerei Karl Handl

**Landeck, Malsersstr. 34 (Tel. 535) und
Urichstr. 35 (Tel. 647)**

disco

SPAR
Österreichische
Warenhandels - AG
Zentrale in KUFSTEIN

Geschäftszeiten :

Montag bis Freitag
von 9 Uhr durchlaufend
bis 18.30 Uhr
Samstag von 8 - 12 Uhr

denkt auch an die Feriengäste

Rum 80% **89.-**
1 Flasche nur

Suchard Schoko
Milch oder Nuß **24.-**
5 Tafeln

Cola-Fanta-
Sprite **15.90**
in 6er Träger nur

AKTION der
Fleischhauerei
Hans Völk

Schweine-
schulter ohne Knochen **51.-**
1 kg

Knacker **34.-**
1 kg nur

Landjäger **27.50**
5 Paar nur

Nesquick **19.90**
700 gramm Dose

Knorr **11.90**
Haushaltspackung Suppenwürfel

Kaffee **72.-**
1 kg Packung nur

Shamtu-Chic
Haarspray **26.-**
1 Dose

Shamtu-
Shampoo **15.90**
1 Flasche statt 27.— nur

Zahnpasta **11.90**
Strahler statt 16.80 nur

Dual
Zahnbürsten **9.80**
statt 13.50 nur

Persil **59.80**
3 kg Trommel
statt 79.— nur

SPAR disco MARKT

Landeck
MALSERSTRASSE 31
Tel. 805

SBZ



Landeck-Öd, Urichstr. 12

Diskont-Aktion

bis 17. Juli

Für die Urlaubs- und Salatzeit
unglaublich, sensationell!

Diese Preise macht uns keiner nach!

Estermann

Delikatess-
öl 3 lt nur **39.80**

Südtiroler

Weinessig 2 lt **13.-**
nur
+ Flascheneinsatz

Hauser

Rindsgulasch **9.90**
0,5 kg nur

Bremer Fachring
Expresskaffee **7.50**
50 gr. nur

Maresi 500 g **6.90**
nur

Himbeersaft **38.-**
2 lt nur
+ S 3.- Flascheneinsatz

Wasa
Knäckebrötchen **6.90**
Roggi und Moelk per Pkt. nur

Eierteigware
Hörnchen 1 kg nur **9.90**

**Frischdienstaktion am
9. und 10. Juli:**

Weißer Pfirsiche **12.50**
2 kg nur

Diskont-Preise für alle
Parkmöglichkeit vorhanden